UN-Generalsekretär Ban: Erklärung zur Erhaltung der Ozonschicht

Die Welt hat sich verändert, seitdem wir das letzte Mal den Internationalen Tag für die Erhaltung der Ozonschicht ausgerufen haben. Wir verfügen nun über die 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung, die ein ausgewogenes, integratives Wachstum fördern wird und auch das Wohlergehen der Menschen und unseres Planeten. Bezüglich des Klimawandels markiert das Pariser Abkommen einen historischen Wendepunkt unseres gemeinsamen Weges in eine sichere und nachhaltige Welt.

Jetzt müssen wir Ehrgeiz in die Tat umzusetzen und den Klimaschutz stärken, indem wir die Kraft des Montrealer Protokolls nutzen, um Fortschritte bei der Verlangsamung der schnell zunehmenden Erwärmung zu erreichen, die hauptsächlich durch Fluorkohlenwasserstoff (FKW)verursacht wird, dem sich am schnellsten ausbreitenden Treibhausgas.

Nächsten Monat in Ruanda haben wir die Möglichkeit genau das zu tun, wenn die nationalen Delegierten gemeinsam versuchen, einen globalen Konsens zu finden, um FKW unter dem Wert des Montrealer Protokolls zu halten. Vor einigen Jahren wurden FKW noch als wirksame Alternative für die Ozonschicht schädigende Produkte gehalten und vor allem in Kälte- und Klimaanlagen verwendet. Doch die Wissenschaft hat gezeigt, dass, obwohl FKWC die Gefahr für die Ozonschicht erheblich reduziert, es ein extrem starkes Treibhausgas ist. Mit dessen Einsatz nimmt der Anteil an Treibhausgasen rasant zu, weshalb wir entschlossen handeln müssen ? so wie wir es getan haben, als wir dafür gesorgt haben, dass sich die Ozonschicht wiederaufbauen konnte.

Den Anteil an FKW zu reduzieren, würde erhebliche Vorteile bieten. Es könnte die globale Erwärmung bis zum Ende dieses Jahrhunderts um ein halbes Grad verringern, was einen wichtigen Impuls für das Pariser Abkommen liefern würde. Ferner könnte dies auch die Energieeffizienz einiger alternativer Kältemittel und Technologien erheblich verbessern.

Ein globales Problem erfordert eine globale Lösung. Ich bin zuversichtlich, dass alle Hindernisse überwunden werden können, nachdem ich bereits gesehen habe, wie Nationen das Montrealer Protokoll genutzt haben, um pro Jahr bis zu zwei Millionen Fälle von Hautkrebs zu verhindern und noch viel mehr Menschen vor dem Grauen Star zu bewahren.

Wenn wir die Macht des Montrealer Protokolls zur Vermeidung von FKW nutzen, können wir auch die Werte von Kohlendioxid und anderen Treibhausgasen im Rahmen des UNFCCC-Prozesses verringern. An diesem Internationalen Tag für die Erhaltung der Ozonschicht erinnern wir uns daran, wie viel bereits erreicht worden ist und verpflichten uns, mehr zu tun, um unsere Atmosphäre zu schützen. Durch die Zusammenarbeit können wir eine sicherere, gesündere, wohlhabendere und belastbarere Welt für alle Menschen schaffen und gleichzeitig den Schutz unseres Planeten gewährleisten, unserer einzigen Heimat.

Foto: Ban Ki-moon; Quelle: UN Photo/Rick Bajornas